

Německo-Frankfurt nad Mohanem: Výstavba železničních mostů**OJ S 246/2019 20/12/2019****Oznámení o výsledku zadávacího řízení – veřejné služby****Stavební práce****Právní základ:**

směrnice 2014/25/EU

Oddíl I: Zadavatel

I.1. Název a adresa

Úřední název: DB Netz AG (Bukr 16)

Poštovní adresa: Theodor-Heuss-Allee 7

Obec: Frankfurt am Main

Kód NUTS: DE712 Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt

PSČ: 60486

Země: Německo

Kontaktní osoba: Peraica, Josip

E-mail: josip.peraica@deutschebahn.com

Tel.: +49 6926523916

Fax: +49 6926543457

Internetové adresy:Hlavní adresa: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal>**I.6. Hlavní předmět činnosti**

Železniční služby

Oddíl II: Předmět

II.1. Rozsah veřejné zakázky**II.1.1. Název**

EÜ Frankfurter Landstraße Hanau

Spisové číslo: 19FEI37202

II.1.2. Hlavní kód CPV

45221112 Výstavba železničních mostů

II.1.3. Druh zakázky

Stavební práce

II.1.4. Stručný popis

Baustahl 230 t, Stahlbeton 6 700 m³, Erdaushub 39 100 m³, Herstellung Straße/Wege 11 000 m², Entsorgung 63 000 t, Wasserdichter Verbau Sundwände 1 400 m², Wasserdichter Verbau überschnittene Bohrpfahlwand 1 130 m², Anker Verpressanker 3 900 m (240 Stück), Mikroverpresspfähle 5 600 m (420 Stück).

Wasserdichter Verbau Unterwasserbetonsohle 5 000 m³.Stahlbetontrog ca. 3 920 m², WIB Platte 220 m².**II.1.6. Informace o částech**

Zakázka je rozdělena na části: ne

II.2. Popis

II.2.3. Místo plnění

Kód NUTS: DE719 Main-Kinzig-Kreis

II.2.4. Popis zakázky

Baustahl 230 t, Stahlbeton 6 700 m³, Erdaushub 39 100 m³, Herstellung Straße/Wege 11 000 m², Entsorgung 63 000 t, Wasserdichter Verbau Sundwände 1 400 m², Wasserdichter Verbau überschnittene Bohrpfahlwand 1 130 m², Anker Verpressanker 3 900 m (240 Stück), Mikroverpresspfähle 5 600 m (420 Stück).
Wasserdichter Verbau Unterwasserbetonsohle 5 000 m³.
Stahlbetontrog ca. 3 920 m², WIB Platte 220 m².

II.2.11. Informace o opcích

Opce: ne

II.2.13. Informace o financování z prostředků Evropské unie

Zakázka se vztahuje k projektu a/nebo programu financovanému z prostředků Evropské unie:
ne

II.2.14. Další informace

Oddíl IV: Řízení

IV.1. Popis

IV.1.1. Druh řízení

Otevřené řízení

IV.1.3. Informace o rámcové smlouvě nebo dynamickém nákupním systému

IV.1.8. Informace o Dohodě o veřejných zakázkách (GPA)

Na zakázku se vztahuje Dohoda o veřejných zakázkách: ne

IV.2. Administrativní informace

IV.2.1. Předchozí zveřejnění týkající se tohoto řízení

Číslo oznámení v Úř. věst. řady S: [2019/S 155-383682](#)

IV.2.8. Informace o ukončení dynamického nákupního systému

IV.2.9. Informace o ukončení výzvy k účasti v soutěži ve formě pravidelného předběžného oznámení

Oddíl V: Zadání zakázky

Zakázka č.: 19FEI37202

Název:

EÜ Frankfurter Landstraße Hanau

Zakázka/část je zadána: ano

V.2. Zadání zakázky

V.2.1. Datum uzavření smlouvy

20/11/2019

V.2.3. Název a adresa dodavatele, kterému byla zakázka zadána

Úřední název: Leonhard Weiss GmbH & Co.KG Bauunternehmung

Poštovní adresa: Leonhard-Weiss-Straße 2-3

Obec: Satteldorf

Kód NUTS: DE11A Schwäbisch Hall

PSČ: 74589

Země: Německo

Dodavatelem je malý či střední podnik: ne

V.2.4. Údaje o hodnotě zakázky/části

V.2.5. Informace o subdodávkách

V.2.6. Cena zaplacená za výhodné koupě

Oddíl VI: Doplňující informace

VI.3. Další informace

Für die wesentlichen ausgeschriebenen Leistungen liegt noch

— keine Baufreigabe in finanzieller Hinsicht vor.

Eine Auftragserteilung ist derzeit nur für den Fall vorgesehen, dass diese Voraussetzungen zum Zuschlagszeitpunkt vorliegen. Liegen diese Voraussetzungen nicht vor, kann dies zur Aufhebung dieses Vergabeverfahrens führen.

Die interessierten Wirtschaftsteilnehmer müssen dem Auftraggeber mitteilen, dass sie an den Aufträgen interessiert sind; die Aufträge werden ohne spätere Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb vergeben.

Durch den Wirtschaftsteilnehmer sind als Teilnahmebedingung neben den unter III.1.1) bis III.1.3)

Form der geforderten Erklärungen/Nachweise

Alle geforderten Erklärungen/Nachweise sind zwingend vorzulegen, ein Verweis auf frühere Bewerbungen wird nicht akzeptiert.

Nur die unter III.1.1) bis III.1.3), III.2.2) und VI.3) geforderten Erklärungen/Nachweise werden für die Bieterauswahl berücksichtigt. Darüber hinausgehende Unterlagen sind nicht erwünscht.

Alle unter III.1.1) bis III.1.3, III.2.2 und VI.3 geforderten Erklärungen/Nachweise sind im Offenen Verfahren mit dem Angebot und bei einem Aufruf zum Teilnahmewettbewerb mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen.

Der Auftraggeber behält sich die Anwendung von §§ 123, 124 GWB vor.

Bei Durchführung eines Verhandlungsverfahrens behält sich der Auftraggeber die Möglichkeit vor, den Auftrag auf der Grundlage der Erstangebote zu vergeben, ohne in Verhandlungen einzutreten.

Für die wesentlichen ausgeschriebenen Leistungen liegt noch

Eine Auftragserteilung ist derzeit nur für den Fall vorgesehen, dass diese Voraussetzungen zum Zuschlagszeitpunkt vorliegen. Liegen diese Voraussetzungen nicht vor, kann dies zur Aufhebung dieses Vergabeverfahrens führen.

Die interessierten Wirtschaftsteilnehmer müssen dem Auftraggeber mitteilen, dass sie an den Aufträgen interessiert sind; die Aufträge werden ohne spätere Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb vergeben.

Durch den Wirtschaftsteilnehmer sind als Teilnahmebedingung neben den unter III.1.1) bis III.1.3)

Form der geforderten Erklärungen/Nachweise

Alle geforderten Erklärungen/Nachweise sind zwingend vorzulegen, ein Verweis auf frühere Bewerbungen wird nicht akzeptiert.

Nur die unter III.1.1) bis III.1.3), III.2.2) und VI.3) geforderten Erklärungen/Nachweise werden für die Bieterauswahl berücksichtigt. Darüber hinausgehende Unterlagen sind nicht erwünscht.

Alle unter III.1.1) bis III.1.3), III.2.2) und VI.3) geforderten Erklärungen/Nachweise sind im Offenen Verfahren mit dem Angebot und bei einem Aufruf zum Teilnahmewettbewerb mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen.

Fragen zu den Vergabeunterlagen oder dem Vergabeverfahren sind so rechtzeitig zu stellen, dass dem Auftraggeber unter Berücksichtigung interner Abstimmungsprozesse eine Beantwortung spätestens 6 Tage vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge möglich ist. Der Auftraggeber behält sich vor, nicht rechtzeitig gestellte Fragen gar nicht oder innerhalb von weniger als 6 Tagen vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge zu beantworten.

Der Auftraggeber behält sich die Anwendung von §§ 123, 124 GWB vor.

— keine Baufreigabe in finanzieller Hinsicht vor.

VI.4. Přezkumná řízení

VI.4.1. Orgán příslušný k přezkumu

Úřední název: Vergabekammer des Bundes

Poštovní adresa: Villemomblerstr. 76

Obec: Bonn

PSČ: 53123

Země: Německo

VI.4.3. Přezkumné řízení

Přesné informace o lhůtách pro přezkumná řízení:

Die Geltendmachung der Unwirksamkeit einer Auftragsvergabe in einem Nachprüfungsverfahren ist fristgebunden. Es wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen. Nach § 135 Abs. 2 S. 2 GWB endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Nach Ablauf der jeweiligen Frist kann eine Unwirksamkeit nicht mehr festgestellt werden.

VI.5. Datum odeslání tohoto oznámení

18/12/2019